

Stiftung allani  
Kinderhospiz Bern  
Jahresbericht 2022



allani  
kinderhospiz bern

[www.allani.ch](http://www.allani.ch)

3 Grusswort

4–11 Was wir bewegen / was uns bewegt

Pflegebetrieb  
Fundraising  
Immobilien  
Politik  
Interessengruppen

12–13 Finanzbericht

14 Die allanis

15 allani sagt DANKE



**Kontakt**

Stiftung allani Kinderhospiz Bern  
Riedbachstrasse 348  
3020 Bern

Tel. 031 515 70 90  
info@allani.ch

[www.allani.ch](http://www.allani.ch)


**allani-Spendenshop**

[allani.ch/de/produkte/](http://allani.ch/de/produkte/)


**Bankverbindung**

UBS Switzerland AG  
IBAN: CH34 0023 5235 2460 1340 D  
allani Kinderhospiz Bern

**Social Media**

 [www.facebook.com/  
KinderhospizBern](https://www.facebook.com/KinderhospizBern)

 [www.instagram.com/  
allani\\_kinderhospiz](https://www.instagram.com/allani_kinderhospiz)

 [www.linkedin.com/company/allani-  
kinderhospiz-bern](https://www.linkedin.com/company/allani-kinderhospiz-bern)

Liebe Leserin  
Lieber Leser

Jedes Jahr, wenn es darum geht, den Blick in das vergangene Jahr zu werfen, gibt es eine Seite in mir, die stolz und berührt auf das Erreichte schaut und eine andere, welche die Intensität der Arbeit und die Herausforderungen sieht. Nichts ist schwarz-weiss, merke ich dann. Die Vielfalt der Farbtöne ist gross. Alles gehört dazu und macht erst das grosse Ganze aus.

Da gab es zum einen Herzensgeschichten wie der Jassclub, der den Inhalt seiner Kasse allani spendet. Das Restaurant, welches sein Trinkgeld grosszügigerweise allani zukommen liess.

Da standen auch die vielen Freiwilligen an ihren Ständen, erzählten teils mit kalten Füüssen aber warmen Herzen den Interessierten alles Wissenswerte über allani und verkauften Selbstgeschneidertes oder Selbstgekochtes.

Und da waren wiederum die betroffenen Familien und Kinder, die uns mit ihren starken Geschichten inspirierten oder wir ihnen mit einem kurzfristigen Zuhause oder mit ein paar Momenten der Entspannung etwas Gutes taten.

Ein grosser Schritt auf dem Weg zum Ziel galt der Überführung des Vereins in eine Stiftung im Frühjahr 2022. Wir sind überzeugt, dass die Organisationsform der Stiftung uns sowohl in der Aussenwirkung, bezüglich Anziehungskraft und Sicherheit, wie auch gegen innen, bezüglich Strukturierung, dienlich, um nicht zu sagen notwendig ist. Nach dem Spatenstich Ende November konnten wir nach einer langen Planungsphase mit dem Um- und Ausbau des allani-Hauses beginnen. Wir freuen uns sehr, hören wir jetzt die Baumaschinen rattern. Nun wird es konkret!



**Susanne Peter,**  
Stiftungsrats-Präsidentin

Auch die vielen finanziellen und Sach-Zuwendungen, im Vertrauen an unser Projekt, sehen wir als grossen Meilenstein. Es ist uns gelungen, eine Fundraising-Systematik aufzubauen und umzusetzen, die für spendenbasierte Organisationen wie allani für das langfristige Überleben notwendig ist.

Diese und andere Herzensgeschichten oder Meilensteine erinnern uns an unser Versprechen, mit allani das erste Kinderhospiz in der Schweiz zu eröffnen. Im Bewusstsein dieser Verantwortung nähern wir uns so beweglich wie nötig und so stabil wie möglich unserem Ziel.

Wir sind sehr dankbar für die umfassende und vielfältige Unterstützung, die wir immer wieder erfahren. Sie ermöglicht uns, zuversichtlich in das letzte Projektjahr zu starten. In diesem Sinne wünsche ich unseren Begleiterinnen und Begleitern und uns, dass wir auf der letzten Etappe weiterhin Stärke und Flexibilität zeigen und so wachsen, dass wir 2024 betroffene Kinder und ihre Familien im allani-Haus empfangen und betreuen können.

Herzlich

# Was wir bewegen / was uns bewegt

Die Stiftung allani Kinderhospiz Bern bezweckt für Kinder mit lebensverkürzenden Erkrankungen und ihre Familien ein Kinderhospiz zu betreiben. Im Jahr 2022 arbeiteten zu diesem Zweck fünf Projektteams im Hinblick auf die geplante Eröffnung im Frühjahr 2024.

## Pflegebetrieb

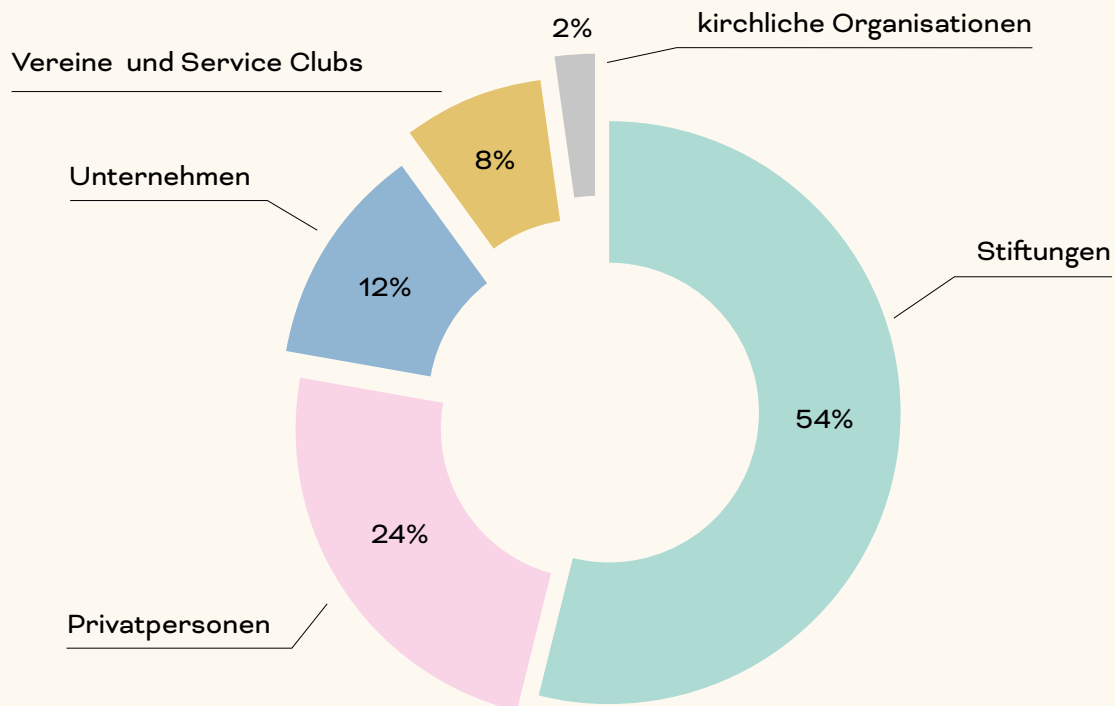
Mindestens einmal pro Monat wurden 2022 im Projektteam Pflegebetrieb zu verschiedensten Themen die Köpfe zusammengesteckt. Immer konkreter wurde dargestellt, wie eine typische allani-Woche aussehen könnte. Anhand einer Simulation wurde viel Feinarbeit auf Papier gebracht. Dies half dabei, Abläufe im Betrieb zu konkretisieren, den Personalbedarf zu berechnen, Schichtarbeitszeiten sowie den «Skill- und Grade-Mix» des Pflorgeteams zu definieren. So konnte sich das Projektteam ebenfalls zu Pflegeleitlinien und -konzepten und multiprofessionellem Zusammenarbeiten Gedanken machen. Während der Erarbeitung des Betriebskonzeptes konnten auf diesem Weg viele Details berücksichtigt werden. Dabei wurde viel von Dr. med. Hans-Ulrich Benders (Oberarzt am Inselspital Bern) langjähriger Erfahrung der Pädiatrischen Palliative Care in Deutschland profitiert und viele seiner Denkanstösse halfen dabei, Klarheit zu gewinnen.

Highlights waren 2022 wunderbare Momente mit und für betroffene Familien: Launora und ihre Eltern durften im Frühsommer ein Wochenende im allani-Haus verbringen. Kurze Zeit später war die Familie von Chloé samt ihrer Schwester Giulia und ihren Eltern zu Besuch im allani-Haus. Mit dabei war bei dieser Gelegenheit auch das Filmteam von «NZZ Format». Einmal mehr waren wir berührt von den vielen intimen Einblicken in das Leben dieser Familien. Xenias und Giulianos Familie durften sich nach einem längeren Spitalaufenthalt im allani-Haus über

mehrere Tage erholen und Kraft tanken. Leider musste Xenia aufgrund von Komplikationen rehospitalisiert werden und dabei wurde augenscheinlich, wie wichtig die Nähe zum Inselspital ist. An der Lichtblick-Réunion durften wir bei einem Sonntagsbrunch Familien verwöhnen. Zahlreiche berührende Geschichten wurden dabei ausgetauscht, viel gelacht und auch Tränen getrocknet. Im Sommer hat Launora diese Welt verlassen. Wir sind traurig, aber ganz fest dankbar für die gemeinsamen und wunderschönen Momente. All diese wertvollen Augenblicke wären ohne unsere kostbaren Helfer:innen nicht möglich. Ein grosses Dankeschön für all die helfenden Hände, offenen Ohren, wachen Augen und das viele Herzblut für allani. Ende Jahr konnten 17 allani-Freiwillige erfolgreich die Basisschulung bei pro pallium abschliessen. Wir freuen uns auf den weiteren gemeinsamen Weg.



## HERKUNFT UNSERER SPENDEN 2022



### Fundraising

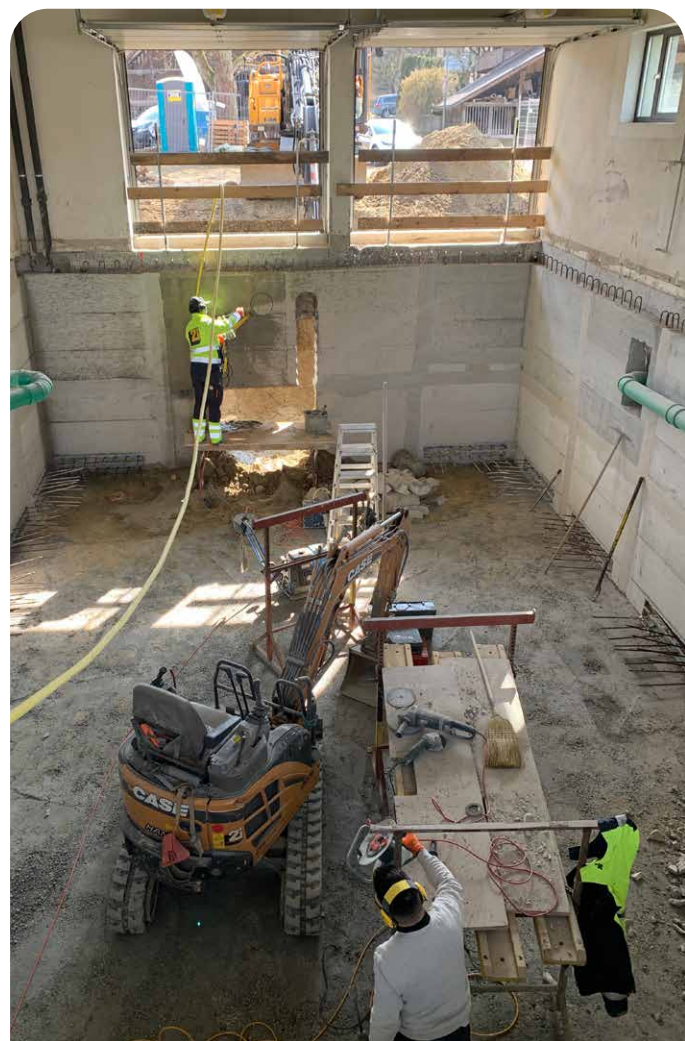
Das allani Kinderhospiz Bern darf seit Bestehen des Vereins auf viele grosszügige Geldgeber:innen zählen. Nur so war es möglich, dem Ziel der Eröffnung des ersten Kinderhospizes der Schweiz Schritt für Schritt näherzukommen. Die Gründung der Stiftung stellte 2022 den nächsten Schritt in Richtung Professionalisierung und damit auch den Start in ein strategisches Fundraising dar. So wurden in diesem Zusammenhang in regelmässigen Abständen systematische Spendenmailings versendet. Des Weiteren wurde das digitale Fundraising mit dem neu eingeführten Spendenshop weiter ausgebaut. Für die effiziente Verwaltung der Spenden-daten steht neu ein CRM im Einsatz. Das allani Kinderhospiz Bern wird bis auf Weiteres zu 100 % von Spenden abhängig sein, da weder die öffentliche Hand noch IV

und Krankenkassen den Aufenthalt in einem Kinderhospiz finanzieren. Das bedeutet, dass allani auch weiterhin auf regelmässige und zuverlässige Spenden angewiesen ist.

Im vergangenen Jahr konnten neue Spender:innen gewonnen werden, und mit treuen Spenderinnen und Spendern wurde ein regelmässiger, teils auch ganz persönlicher Kontakt gepflegt. Zahlreiche Stiftungen wurden erfolgreich um Unterstützung gebeten und einige Unternehmen berücksichtigten allani ganz spontan mit erheblichen Beträgen. allani sieht dies nicht als selbstverständlich an und ist sehr dankbar, denn nur dank dieser bedeutenden Unterstützung kommen wir unserem grossen Ziel näher: Aufnahme des Betriebs im 2024.

## Immobilien

Seit zwei Jahren dürfen wir das wunderschöne Bauernhaus mit dem dazugehörigen Stöckli in Riedbach bei Bern unser «allani-Haus» nennen. Nachdem wir die Liegenschaft im Sommer 2021 mit grosszügiger Unterstützung der Heinz Schöffler-Stiftung und der Katholischen Kirche Region Bern kaufen konnten, planten wir anschliessend den für den Betrieb eines Kinderhospizes nötigen Um- und Ausbau. Ziel war der Start der Bauarbeiten im Herbst 2022. Gemeinsam mit dem Architekt Thomas Nissille diskutierten wir in zahlreichen Sitzungen. Bei den Gesprächen wurden im Hinblick auf den zukünftigen Betrieb auch Fachleute aus der Pflege und der Hauswirtschaft sowie betroffene Familien miteinbezogen. So sollte ein allen Bedürfnissen eines Kinderhospizes angepasster Um- und Ausbau geplant werden. Nachdem gemeinsam mit dem Ressort Fundraising sichergestellt wurde, dass die anstehenden Bauarbeiten finanziert werden können, wurde im Juni das Baugesuch zuerst veröffentlicht und in der Folge auch bewilligt. Mit dem Spatenstich vom 17. November 2022 konnte allani einen weiteren Meilenstein feiern. Beim symbolischen Akt waren denn auch Gäste aus der allani-Gemeinschaft, von Partnerunternehmen, aus der Politik und Medienschaffende anwesend. Die Arbeiten schritten bald in grossen Schritten voran, und als erstes wurde ein grosser Aushub gemacht, wo zukünftig ein grosser Lagerraum und Umkleidekabinen für die Pflegenden entstehen. Der Um- und Ausbau wird im Jahr 2023 fortgesetzt und wird sich je länger, je mehr auch auf den Innenraum von Bauernhaus und Stöckli verlagern. Wir sind dankbar und stolz, sind nun die Fortschritte im Hinblick auf die Eröffnung und die Aufnahme des Betriebs noch sicht- und hörbarer.



## Politik

Während Europa über 130 Kinderhospize zählt, befinden sich die drei geplanten Projekte in Basel, Bern und Zürich erst im Aufbau. Zu dieser Aufbauarbeit braucht es auch die politische und gesetzliche Anerkennung von Kinderhospizen. Die politischen Stossrichtungen von allani im Jahr 2022 waren:

- Im Rahmen ihrer Zusammenarbeit haben die vier Institutionen Inselspital Bern, Kinderspitex des Kantons Bern, Verein Berner Haus- und Kinderärzte sowie das allani Kinderhospiz Bern ein Rahmenkonzept für die Pädiatrische Palliative Care (PPC) im Kanton Bern erarbeitet und der Gesundheits-, Sozial- und Integrationsdirektion (GSI) des Kantons Bern vorgestellt. Das Konzept kann als Grundlage für die Implementierung und Finanzierung der PPC im Kanton Bern genutzt werden.
- allani engagiert sich im Vorstand des Dachverbandes Hospize Schweiz. Der Dachverband vertritt die Interessen der Hospize in den beiden Arbeitsgruppen «Bedarf und Angebot» sowie «Kosten und Finanzierung» des Bundesamts für Gesundheit (BAG). Mit Simone Keller (allani-Stiftungsrätin) und Dr. med Hans-Ulrich Bender (Oberarzt am Inselspital Bern) ist allani mit viel Expertise in der Arbeitsgruppe «Bedarf und Angebot» vertreten. Zwischenfazit: Die Finanzierung der Kinderhospiz-Leistungen hat noch einen langen Weg vor sich.
- Gemeinsam mit Hans-Ulrich Bender hat allani 2022 ein umfassendes Betriebskonzept erstellt, das im Frühling 2023 der GSI eingereicht wird. Die GSI des Kantons Bern hat allani 2021 eine Spitex-Betriebsbewilligung ohne Versorgungsauftrag in Aussicht gestellt. Sie bedient sich der Analogie des Kurhauses (wochenweiser Aufenthalt ohne volle Pflegeleistung). Dies ermöglicht einem Pflegebetrieb in spezialisierter Palliative Care wie allani bei weitem keine kostendeckende Finanzierung durch die Leistungserbringer (IV, Krankenversicherungen, Kanton). Die nicht gedeckten Kosten wird allani daher bis auf Weiteres über Spenden finanzieren müssen.
- Die drei Kinderhospiz-Initiativen in Basel, Bern und Zürich arbeiten sehr eng zusammen. Gemeinsam mit Nicole Beutler (Les Tailleurs Communication) tragen sie laufend Fakten und Informationen für eine Dokumentationsmappe zusammen, welche die stichhaltigen Argumente für den Bedarf an Kinderhospizen in der Schweiz unterstreichen.
- Unter dem Namen IG Hospize Kanton Bern haben die Erwachsenen hospiz-Initiativen des Kantons Bern (Bern, Biel, Merligen) und allani im Frühling 2022 einen Verein gegründet. Das Ziel des Vereins ist es, mit der GSI eine realistische Finanzierung der spezialisierten Palliative Care sicherzustellen. Es ist den Verantwortlichen ein grosses Anliegen, dass die Aufnahme in ein Hospiz nicht an den finanziellen Rahmenbedingungen der betroffenen Personen scheitert, sondern dass das Schweizer Gesundheitssystem sozialverträglich ergänzt wird.



# 2022 – ein umwälzendes Jahr

**Die weltweiten Geschehnisse sind wohl kaum an jemandem vorbei gegangen. Veränderungen und Umwälzungen waren in der Welt und auch bei allani spürbar. Ein Rückblick aus der Sicht der allani-Interessengruppen:**

## BLÜTEN | Anpacken, Einpacken, Zügeln

Das Haus und seine Geschichte – ein Historiker erzählt! Spannend, was man aus einem Dach, einem Fenster oder verschiedenen Bauweisen alles lesen kann. Auch die Anordnung der Häuser verrät viel über die Vergangenheit und Verwendung der Gebäude. Auf jeden Fall war das Stöckli ursprünglich ein Keller, wurde dann zum Speicher und später sogar zu einem Stöckli ausgebaut. Was für eine seltene Kombination!

Doch der Um- und Ausbau nahte und so hiess es Anpacken, Einpacken, Zügeln – so wurde es auf der Homepage ausgeschrieben und innerhalb von vier Stunden war das Haus an einem Donnerstag im

Oktober leergeräumt. Es sammelt sich halt schon was an, wenn viele Menschen das Haus nutzen, darin schon gezeltet, getöpft und gespielt wurde. Alles wurde in Schachteln verpackt, angeschrieben und in die Garage geräumt, damit der zweite Trupp auch alles ins Lager schleppen konnte. Einmal mehr waren wir berührt und erstaunt, was helfende Hände bewirken können und wie sehr sich die Last verkleinert, wenn sie von vielen getragen wird.



## ERDE | Was uns nährt

Auch im Jahr 2022 war die breite Unterstützung spürbar. An den zwei Resonanzgruppen vom Mai und Oktober im allani-Haus haben viele Interessierte teilgenommen und ihre Ideen und Vorschläge mit eingebracht. Im Oktober, der letzten Resonanzgruppe vor dem Umbau, haben sechs Personen ihre Arbeit über und für allani präsentiert. Darunter waren Arbeiten zu Themen wie Kleider nähen, zum Trauerprozess von Betroffenen, bis hin zur Ernährung am Lebensende oder der Kommunikationstrategie von allani.





### BLÜTEN | Was uns blühen lässt

Vor dem Start des Umbaus haben wir versucht, das Bauernhaus so gut als möglich zu beleben und seinem eigentlichen Zweck zu widmen. Jedes Mal ist es besonders, durch die Räume zu gehen und sich vorzustellen, was hier alles entstehen, werden und vergehen darf. Besonders in Erinnerung bleibt uns Launora. Eine kleine blaue Libelle verbrachte ein wunderschönes Wochenende im allani-Haus. Dank dem Einsatz von zahlreichen Helfer:innen konnten wir der Familie ein «Durchatem-Weekend» ermöglichen. Launora ist im Sommer verstorben – was bleibt, sind berührende Fotos von einem Wochenende voller Zauber und die Erinnerung an Menschen voller Wunder.

Im August wurde das gute Wetter genutzt, um einen Brunch mit allen Lichtblickweekendfamilien zu veranstalten. Leckeres Essen, lockeres Geplapper am Tisch, ein üppiges Buffet und am Nachmittag ein sehr tiefer und berührender Austausch. Familien, die einander an den schweren, aber auch leichten Momenten teilhaben lassen, sehr ehrlich von ihrem Prozess erzählen, Verluste, Freuden, Hoffnung und viel Vertrauen teilen und alle dieselbe Sprache sprechen. Ein Herzensdank an alle Familien und Helfer:innen, die diesen Tag unvergesslich haben werden lassen.

Film ab! Dass das Wohnzimmer auch ein Kino sein kann, haben wir im Spätsommer 2022 bewiesen. Rund zwanzig Personen schauten sich den berührenden Film «Collateral Beauty» an und tauschten sich im Anschluss daran aus. Was löst ein Verlust in uns aus? Wann kann und will man über seine Verletzungen sprechen? Darf man wütend auf das Leben und den Tod sein?



### ERDE | Was uns nährt

Im Mai fiel der Startschuss zur ersten Basisschulung für Freiwillige – durchgeführt von pro pallium. Sechs intensive Tage in Olten, zwei Hospitationstage und eine Reflexion später durften die 17 Teilnehmenden im Dezember ihren Abschluss entgegennehmen. Es ist unglaublich, zu sehen, was in einem halben Jahr an Veränderung stattfinden kann, welche persönliche Grenzen versetzt werden, welchen neuen Themen Mann und Frau sich stellen und wie die Gruppe zusammenwächst. allani gratuliert den Absolvent:innen von ganzem Herzen!



## BLÜTEN | Markterlebnisse

Nähateliers im Sommer – wie schön ist das denn, wenn die Nähmaschinen in der Sonne glänzen und die verschiedenen Stoffe noch besser zur Geltung kommen? Über einhundert der beliebten «Alles Drin Dinger» – aber auch ganz viele neue Sachen wurden 2022 über den Sommer hergestellt. Gemeinsam macht kreativ sein nochmals mehr Spass, Ideen können ausgetauscht werden und Tipps und Tricks im Handarbeitsbereich sind immer spannend.

Am Bümpliz- und Bienzgutmärit konnte die brandneue Serie der «Alles Drin Dinger» zum ersten Mal bestaunt und erstanden werden. Seifenblasen haben Wünsche mit in den Himmel geschickt und auch die Regentropfen konnten der guten Laune keinen Abbruch tun. In diesem Jahr hatten wir die Idee, mit dem allani-Stand an verschiedene Weihnachtsmärkte zu reisen. Glitzerfunke, ganz viel Lametta und selbst Genähtes waren in der Adventszeit an den verschiedenen Weihnachtsmärkten mit allani vertreten. Erste Station auf unserer winterlichen Tour war das Schloss in Erlach und der Chlousermärit in Aarberg. Bisig kalt aber so viele wunderschöne Begegnungen und auch ordentliches Geklimper in der Kasse. Richtig romantisch verschneit war dann das zweite Wochenende mit dem Stand am Blausee. Mit Elch und etwas kalten Füssen, aber vielen glänzenden Augen und verbesserten Fahrkünsten. Nächste und letzte Station war der Weihnachtsmarkt im Generationenhaus in Bern. Hier haben dann auch noch die letzten



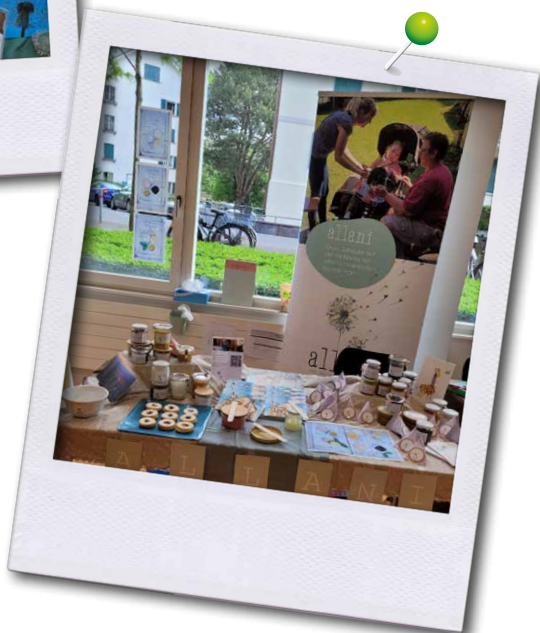
«Alles Drin Dinger», die Gelées und weitere geniale Sachen Käufer:innen und Abnehmer:innen gefunden. Es ist immer wieder berührend, mit Menschen ins Gespräch zu kommen, Zeit zu teilen, Erlebnisse auszutauschen und so die allani-Sämli weiterfliegen zu lassen. Ein RIESEN Merci an alle Marktrufere und somit allani-in-die-Welt-Posauner.

## STIL | Was uns Halt gibt

Ausreichend finanzielle Mittel braucht es, damit diese Pläne umgesetzt werden können. DANKE an dieser Stelle für jede Zuwendung in jeder Höhe! Die zahlreichen Spenden von Institutionen, Privatpersonen und Unternehmen haben es uns ermöglicht, die Geschäftsstelle zu verstärken und viele Teilprojekte auf dem Weg zum ersten Kinderhospiz der Schweiz umzusetzen. Ein grosser Tisch, viel Papier mit Adressen und Spendenzahlen, Couverts, Karten, gute Gespräche und Musik – so sieht es aus, wenn die Spendenbestätigungen eingepackt werden. Fließbandarbeit zusammen macht Spass und verbindet, und manchmal staunt man über die Fähigkeiten der unterschiedlichen Personen.



2022 standen einige grosse Themen für allani an. In der Januar-Retraite hat sich der Vorstand mit dem Geschäftsführer an das Thema der Stiftungsgründung gemacht und damit die Weichen für die Zukunft gestellt. Durch die Veränderung der juristischen Person (der Verein wurde aufgelöst und die Stiftung gegründet) hat sich sowohl personell als auch inhaltlich einiges bewegt.



### FALLSCHIRMLI | Was wir in die Welt bringen

Auch im Jahr 2022 konnte allani an zahlreichen Anlässen und Events das Projekt und die Idee dahinter bekannt machen.

Besonders berührt hat uns das **Race for Life**, an welchem sich Kinder in einer speziellen Kategorie für ihre Altersgenossen engagieren konnten.

An der **internationalen Fachtagung Basale Stimulation** im Mai 22 in Bern war allani mit einem Stand und ganz vielen selbst hergestellten Peelings dabei und durfte viele spannende Kontakte knüpfen.

Auch am **Procap Informationsnachmittag** war allani mit einem Stand und vielen Informationen vor Ort und konnte spannende Gespräche führen.

Die Tagung «Mit dir im Herzen weiterleben» wurde von **kindsverlust.ch** organisiert und richtete sich an Eltern von früh verstorbenen Kindern und begleitende Fachpersonen. Auch hier war allani mit einem Stand dabei.

Die zweite Retraite im Juni hat viele Themen aufgenommen und den weiteren Weg geebnet. Die Stiftung war nun gegründet, die Arbeit in den verschiedenen Gremien aufgenommen und doch (wie bei allen Veränderungen) vieles noch unklar. Im Rahmen der Juni-Retraite wurde zudem Stephanie Escher, Gründungsmitglied des Vereins allani Kinderhospiz Bern, verabschiedet. An dieser Stelle ein RIESENGROSSES Merci für deine grosszügige Art, deine Spontaneität, dein immenses Wissen und deine Bereitschaft, etwas von deinem Glück zu teilen.

## Rezept

Ein leckeres Sommerrezept

### Pappardelle mit Löwenzahn-Nidlesauce und Gänseblümchen

Die Schalotte und den Knoblauch schälen und fein würfeln. Zusammen in einem Topf in der heissen Butter glasig anschwitzen. Das Mehl einrühren. Mit Suppe und Nidle ablöschen und etwa 10 Minuten leicht sämig köcheln lassen. Zwischendurch immer wieder umrühren. Die Nudeln in Salzwasser al dente kochen. Den Löwenzahn abbrausen, putzen und trocken-schleudern. Grob hacken, zur Sauce geben und diese fein pürieren. Nach Bedarf noch ein wenig einkochen lassen oder mit Suppe ergänzen. Mit Salz und Pfeffer abschmecken.

Die Nudeln abgessen und gut abgetropft auf Schüsseln verteilen. Die Sauce darüber geben und mit Gänseblümchen garniert servieren.

#### Zutaten für vier Portionen

- 1 Stk. Schalotte
- 1 Zehe(n) Knoblauch
- 2 EL Butter
- 1 EL Mehl
- 200 ml Gemüsesuppe
- 200 ml Nidle/Schlagrahm
- 500 g Pappardelle
- Salz
- 2 Handvoll Löwenzahnblätter
- Pfeffer (aus der Mühle)
- Gänseblümchen (zum Garnieren)

allani hat über das Fundraising viele Flüssige Mittel aufgebaut. Diese werden für den Umbau und die Einrichtung sowie für die Aufnahme des Betriebs eingesetzt.

Zweckgebundene Spenden, die gemäss den Spendern für einen vorbestimmten Zweck verwendet werden dürfen, wurden den entsprechenden Fonds zugewiesen.

Das freie Kapital ist das vom Verein allani Kinderhospiz in die Stiftung eingebrachte Kapital. Das gebundene Kapital ist dem vom Stiftungsrat definierten Stiftungszweck zugeordnet.

Die Gewerbetreuhand AG hat die Jahresrechnung 2022 revidiert. Ihren Bericht finden Sie hier:



## BILANZ

### AKTIVEN

31.12.2022

#### UMLAUFVERMÖGEN

Flüssige Mittel	5'236'654.33
Forderungen gegenüber Dritten	35'210.92
Übrige kurzfristige Forderungen	44'509.43
Aktive Rechnungsabgrenzung	3'958.85
<b>TOTAL UMLAUFVERMÖGEN</b>	<b>5'320'333.53</b>

#### ANLAGEVERMÖGEN

Sachanlagen	4'609'516.04
Immaterielle Werte	105'334.93
<b>TOTAL ANLAGEVERMÖGEN</b>	<b>4'714'850.97</b>
<b>TOTAL AKTIVEN</b>	<b>10'035'184.50</b>

### PASSIVEN

#### KURZFRISTIGES FREMDKAPITAL

Verbindlichkeiten gegenüber Dritten	330'311.70
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	8'331.30
Passive Rechnungsabgrenzungen	116'940.00
<b>TOTAL KURZFRISTIGES FREMDKAPITAL</b>	<b>455'583.00</b>

#### LANGFRISTIGES FREMDKAPITAL

Darlehen	4'500'000.00
<b>TOTAL LANGFRISTIGES FREMDKAPITAL</b>	<b>4'500'000.00</b>
<b>TOTAL FREMDKAPITAL</b>	<b>4'955'583.00</b>

Zweckgebundenes Fondskapital	1'210'333.86
------------------------------	--------------

#### EIGENKAPITAL

Freies Kapital	2'383'249.73
Gebundenes Kapital	1'450'000.00
Jahresergebnis	36'017.91
<b>TOTAL EIGENKAPITAL</b>	<b>3'869'267.64</b>
<b>TOTAL PASSIVEN</b>	<b>10'035'184.50</b>

# BETRIEBSRECHNUNG

31.12.2022

<b>BETRIEBSERTRAG</b>	
Erhaltene Zuwendungen (zweckfrei)	2'321'451.55
Zweckgebundene Zuwendungen	1'155'515.00
Beiträge der öffentlichen Hand	0.00
Übriger Erlös	50'034.12
Kommissionen	-2'855.46
Veränderung Wertberichtigung auf Forderungen	-20'000.00
<b>TOTAL BETRIEBSERTRAG</b>	<b>3'504'145.21</b>
<b>BETRIEBSAUFWAND</b>	
Personalaufwand	401'585.92
Sachaufwand	531'496.65
Abschreibungen	50'384.85
<b>TOTAL BETRIEBSAUFWAND</b>	<b>-983'467.42</b>
<b>BETRIEBSERGEBNIS</b>	<b>2'520'677.79</b>
Finanzertrag	-10.15
Finanzaufwand	6'336.17
<b>ERGEBNIS VOR VERÄNDERUNG DES FONDSKAPITALS</b>	<b>2'514'351.77</b>
Zuweisungen an zweckgebundene Fonds	-1'155'515.00
Entnahme aus zweckgebundenen Fonds	127'181.14
<b>FONDSERGEBNIS ZWECKGEBUNDENE FONDS</b>	<b>-1'028'333.86</b>
<b>ERGEBNIS NACH VERÄNDERUNG DES FONDSKAPITALS</b>	<b>1'486'017.91</b>
VERÄNDERUNG GEBUNDENES KAPITAL	-1'450'000.00
<b>JAHRESERGEBNIS</b>	<b>36'017.91</b>

Die Solidarität für unser Projekt ist fantastisch. Das wirkte sich sowohl bei den zweckfreien als auch bei den zweckgebundenen Spenden positiv aus. Die Spendeneinnahmen fielen gegenüber 2021 um 65% höher aus (Vorjahr: Verein allani).

Kinderhospize sind im schweizerischen Gesetz nicht vorgesehen, daher erhalten wir weder vom Bund noch vom Kanton finanzielle Unterstützung.

Die Konzeption und der Aufbau des Kinderhospizes erforderte 2022 eine Professionalisierung auf allen Ebenen, was auch zu einer Erhöhung der personellen Ressourcen führte.

Im Geschäftsjahr 2022 wurden CHF 1,15 Mio. zweckgebundene Spenden eingenommen, vor allem für den Umbau. Die 2022 angefallenen Umbaukosten wurden über diesen Fonds abgerechnet.

Der Stiftungsrat hat einen grossen Teil des Ergebnisses zweckgebunden für den Umbau sichergestellt.

**Bilanz und ER sind rückwirkend per 1.1.2022 vom Verein allani Kinderhospiz übernommen worden. Im Finanzbericht wird daher nur das Geschäftsjahr 2022 abgebildet. Ab 2023 wird jeweils das Vorjahr zum Vergleich beigezogen.**

# Die allanis<sup>\*</sup>

## Der allani-Stiftungsrat (Ehrenamt)



**Susanne Peter**  
Stiftungsrats-Präsidentin



**Stephan Käser**  
Stiftungsrats-Vizepräsident



**Simone Keller**  
Stiftungsrätin



**Patrick Schafer**  
Stiftungsrat

## Die Projekte (Ehrenamt)



**Sarah Clausen**  
Interessengruppen



**Ingrid Hofer**  
Interessengruppen



**Ueli Hofer**  
Bewirtschaftung

## Die Geschäftsstelle



**André Glauser**  
Geschäftsführer



**Evelyne Schumacher**  
Geschäftsstelle/Projekte  
Teilzeit



**Bettina Brändli Calvo**  
Fundraising  
Teilzeit



**Severin Lüthi**  
Marketing/Kommunikation  
Teilzeit

\*Mitglieder der Gremien und Mitarbeitende per 31. Dezember 2022

# allani sagt DANKE

Wir danken allen Stiftungen, Privatpersonen, Unternehmen, Vereinen und Service-Clubs sowie den kirchlichen Organisationen, welche uns grosszügig unterstützen.

Auch den vielen Freiwilligen gilt ein grosser Dank für ihr anhaltendes, berührendes und enorm wichtiges Engagement zu Gunsten von allani.

Unseren Partnerorganisationen gebührt ein besonderer Dank für die gute Zusammenarbeit im Jahr 2022.



bild-schoen GmbH



Casalini Werbeagentur AG



Dunekamp GmbH



Insel Gruppe AG



Marketing Monkeys GmbH



MEER AG



nexam IT AG



Nexplore AG



Nissille Architekturbüro



Stiftung Pro Pallium



RechtGesund AG

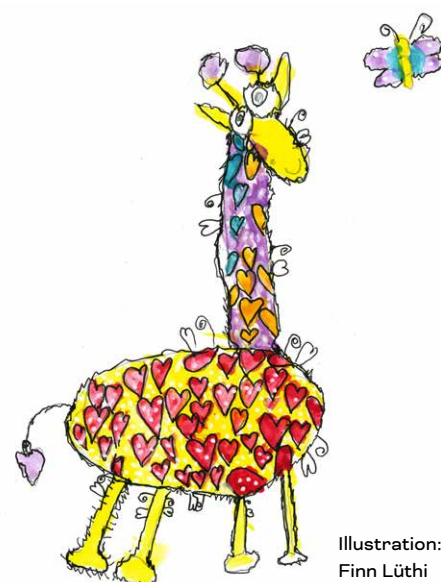


Illustration:  
Finn Lüthi

« Die Stiftung allani Kinderhospiz Bern  
bedankt sich herzlich bei allen  
Freiwilligen, Spenderinnen,  
Spendern und Mitarbeitenden  
für ihr Engagement und die  
anhaltende Unterstützung! »



**Redaktion:** Severin Lüthi

**Redaktionelle Mitarbeit:** allani Stiftungsrat,  
Sarah Clausen, Felizitas Dunekamp,  
André Glauser, Evelyne Schumacher

**Layout:** Katrin Brunner (www.bild-schoen.net)

**Titelbild:** Adobe Stockfoto

**Fotos:** allani, zvg

[www.allani.ch](http://www.allani.ch)